

DEUTSCHLANDKARTE

GLÜCKWUNSCH!

Welche Städte feiern
2008 Geburtstag?



Worte, die in den Neujahrsansprachen leider nicht gesagt wurden

»Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.
Ich bin froh, dass wir uns alle einig sind:
Demokratie wird überschätzt.«

WLADIMIR PUTIN, russischer Präsident

»Die Russen haben's endlich verstanden.«

HU JINTAO, chinesisches Staatsoberhaupt

»Keine Sorge: Ich scheiße die Welt zu
mit unserem Geld.«

MUAMMAR AL-GADHAFI, Staatschef Libyens

»Wir müssen noch viel lernen. Vor allem von Russland.«

HUGO CHÁVEZ, Präsident Venezuelas



»Na, wie war ich?«

NICOLAS SARKOZY, Präsident Frankreichs

»Lassen Sie mich heute einmal konkret werden.«

ANGELA MERKEL, Bundeskanzlerin

»Es kann nicht schlimmer werden.«

GEORGE W. BUSH, Präsident der Vereinigten Staaten

»Wir haben ein Problem: Amerika könnte
wieder netter werden.«

KIM JONG IL, Präsident Nordkoreas

»Mein ganz besonderer Dank gilt noch einmal
unseren Freunden von der CIA.«

MAHMUD AHMADINESCHAD, iranischer Präsident

»Liebe Untertanen. Ich mache das
hier seit über 50 Jahren.
Was soll ich Ihnen noch sagen?«

QUEEN ELIZABETH II., Königin von England



Haben Sie auch einen Vorschlag für die Worte der Woche?
Schreiben Sie uns per E-Mail an worte@zeit.de oder
an ZEITmagazin LEBEN, Worte, Dorotheenstraße 33, 10117 Berlin

DEUTSCHLANDKARTE – DIE ANALYSE

Nicht jeder, der Geburtstag hat, gibt ein Fest. Die Karte zeigt die Städte, die 2008 ihre Gründung festlich begehen. Theoretisch könnten noch mehr Städte feiern, wenn sie wie Hannoversch Münden oder Pirna auch vor eher krummen Jubiläen nicht zurückschrecken. Frommenhausen hat sich zum 750. das Motto »Tradition BEEflügelt« ausgedacht, wegen des Wappentiers, einer Biene. Leicht könnte man lästern, dass vor allem die Provinz feiert. Aber auch München tut es. Der Stadtratsbeschluss dazu fasst 111 Seiten. Der Slogan heißt »M ♥ you«. Wenn Geburtstag ist, sind sogar ganz Große manchmal sehr niedlich.